

Erledigt

Samsung Notebook NP870Z5GE nach missglückter Mojave Installation startet nicht mehr

Beitrag von „Stepping_Steve“ vom 29. September 2019, 22:20

Hallo Zusammen,

ich habe heute versucht auf einem Samsung Notebook NP870Z5GE Mojave zu installieren. Habe mit die HW EFI Dateien auf einen Stick gezogen, klappte auch alles ganz gut bis ich Festplattendienstprogramm wollte um meine Mac Partition zu erstellen. Das ging nicht, der Datenträger war schreibgeschützt. Dazu sagen muss ich noch, dass ich wohl einen Fehler gemacht habe: auf der Platte war noch die WIndows Installation. Jetzt startete WIndows nicht mehr.

Es kommt immer die Meldung All boot options are tried, man kann auch nicht mehr den USB Stick auswählen. Bei den Boot Optionen ist da noch MacOS drin.

Habe mit diskpart die Platte gelöscht, ich kann aber weder WIndows noch MacOS mit dem USB Stick startem

Ich wähle im BIOS CMS und UEFI aus, dann kommt aber immer die Meldung all boot options are tried.

Man kann den UEFI STick nicht auswählen.

Ich weiß das das kein echtes Hackintosh Problem ist, aber vielleicht weiß hier einer die Lösung

Wenn Ihr noch mehr Infos braucht, bitte Bescheid sagen. Ich weiß jetzt nicht mehr weiter. Habe noch ein Festplattenabbild von WIndows auf einer Externen SSD, aber die wird nicht gefunden.

Beitrag von „EaseYourPain“ vom 29. September 2019, 22:57

Schon mal nach *all boot options are tried* gegoogelt?

<https://www.computerbase.de/fo...s-are-tried-help.1391867/>

Beitrag von „Stepping_Steve“ vom 30. September 2019, 10:28

Hi

ja klar, hatte schon alles durchgesucht.

Habe es jetzt aber geschafft wenigstens wieder Windows 10 zu installieren.

Habe im BIOS auf CMS umgestellt, mit dem UEFI STick erstellt mit RUFUS gestartet, da kam eine Fehlermeldung, habe dann auf UEFI und CMS umgestellt, den UEFI Stick ausgewählt und dann konnte ich Windows 10 installieren. Es waren wohl noch Reste vom Mac auf der Platte, die ich erst mit dem Befehl diskpart clean beseitigen konnte. Schade, denn ich hätte zu gerne mal gesehen, wie Mojave sich auf dem Notebook macht, die Installation war ja schon fast durch. Mit meinem anderen Hackintosh habe ich ja zwei getrennte Platten, das hatte die Sache erheblich vereinfacht. Mit einer Platte wird es wohl schwer, ich müsste evtl. Mac mal clean installieren (also Platte löschen und dann die Installation starten).

Aber das lasse ich jetzt erst mal. Werde alles neu installieren und dann mal ein gescheites Backup machen.

Beitrag von „EaseYourPain“ vom 30. September 2019, 13:11

Soweit du diese Sachen in deinem BIOS einstellen kannst, sollte da auch macOS drauf gehen.

BIOS-Einstellungen

Serial SATA Controller Mode Option: - AHCI

Security Chip: - Disabled

Memory Protection Execution Prevention: - Enabled

Virtualization: - Disabled

Secure Boot: - Disabled

UEFI/Legacy Boot: - UEFI Only

(CSM Support - NO)

(es kann durchaus sein, dass bei deinem Notebook nicht alle Einstellungen vorhanden sind!)

Hängt aber natürlich auch von der verbauten Hardware ab.

Du solltest aber erst MacOS und danach Windows installieren!

Beitrag von „Stepping_Steve“ vom 30. September 2019, 19:38

nein, diese Einstellungen habe ich alle nicht.

Ich kann nur auswählen CMS oder CMS und UEFI oder nur UEFI.

Dann noch Secure Boot und AHCI

Wenn ich jetzt die Platte lösche (am besten mit Diskpart) dann MacOS drauf, und wie kriege ich dann Windows drauf? Hätte schon gerne Dual-Boot.

Meine SSD hat 5112 GB, das müsste ja reichen, oder?

Wie gesagt, habe mir schon einen Installations-USB Stick gemacht, der ja auch funktionierte bis es zum installieren ging, da war die Platte ja schreibgeschützt (ich denke NTFS)

Beitrag von „EaseYourPain“ vom 30. September 2019, 21:45

Na wenn macOS dann installiert ist und läuft, kopierst du deinen EFI Ordner vom Stick auf die Festplatte (EFI-Partition) du erstellst mittels Festplattendienstprogramm einfach eine Fat32 Partition, damit Windows da auch etwas erkennt (mit umgehen kann) und dann Windows hinterher! Windows erstellt/schreibt dann einen eigenen Ordner mit den benötigten Bootdateien in den EFI-Ordner.

Ganz easy also!

Beitrag von „Stepping_Steve“ vom 1. Oktober 2019, 12:03

Okay, dann mach ich das so...klingt plausibel.